



J. Angerbauer mit Kleider der „bizzikletten“

Eine Gruppenschau in der Welser Galerie Forum: Kunst mit „Goldkristallen“

Gold ist ein besonderes Metall. In der Galerie Forum in Wels beschäftigen sich nun 33 Kunschtchaffende aus der Region mit „Goldkristallen“. Poetische, ironische und kritische Beiträge ergeben eine Vielfalt, die man sich öfter wünschen würde. Gelungen!

Johannes Angerbauer aus Steyr ist eng mit dem Begriff Gold verbunden. Nicht weil er viel davon hat, sondern weil er Gold (vor allem Blattgold) in seiner Kunst einem Wertewandel unterzieht: Einerseits sammelt er über den Verkauf vergoldeter Kunstobjekte Geld für Sozialprojekte, andererseits macht er profane „Goldkristalle“ zu begehrten Kunstwerken.

Solche „Goldkristalle“ – vergoldete Sicherheitsglassplitter – stellte er nun 33 KollegInnen zur Verfügung. Sie nehmen die „Kristalle“ als Ausgangspunkt für ihre Kunstwerke. Susanne Purviance kombinierte chinesische Zeitungsausschnitte, Bilder von Autos mit Jesus und Maria. Als flammende Herzen hat sie ihnen Goldkristalle angelegt, und sie sind umkränzt von kleinen

Fetischen der Gegenwart, wie etwa einer Knopfatterie oder einem Souvenir aus Lapislazuli. In dieser kleinen, tollen Arbeit gelingt es ihr, alte Frömmigkeit mit moderner Fortschritts-Gläubigkeit zu verbinden.

Eine wunderbare Materialästhetik erreicht das Nussholzobjekt mit eingelegtem Gold von Thomas Traxl und Daniel Hilgert. Ein modischer Beitrag kommt vom Trio „bizzikletten“ (Karin Waltenberger, Johanna Hölldobler und Kate Heller). *EVR*

● **Galerie Forum**, Stadtplatz 8, Wels: Ausstellungsdauer bis 28. 9., geöffnet Mi bis Fr von 16 - 19, Sa 10 - 12 Uhr